



Die Abfallbehälter bekommen einen Chip

Im Altkreis Göttingen werden die Abfallbehälter ab August 2018 mit einem Chip versehen. Das betrifft die Papiertonnen, die Komposttonnen sowie die Restabfallbehälter. Der Chip ermöglicht die zweifelsfreie Zuordnung des Abfallbehälters zum Grundstück. Mit Beginn des nächsten Jahres werden die Müllfahrzeuge mit einer Technik ausgestattet, die den Chip erkennt. Mittels eines Bordcomputers wird festgestellt, ob die Tonne ordnungsgemäß angemeldet ist und somit entleert werden kann.

Im Chip ist nur eine Nummer gespeichert, jedoch keine personenbezogenen Daten. Die Nummer wird vom Müllfahrzeug an die Abfallwirtschaft Göttingen gesendet. Hier wird die Nummer in die Behälterdatei eingelesen.

Die Einführung des Chips in den Abfallbehältern bietet eine Vielzahl von Vorteilen:

- der Behälter wird eindeutig dem Grundstück zugeordnet
- die Behälterverwaltung wird vereinfacht, der Behälterbestand ist immer aktuell, defekte Tonnen können schneller gemeldet und ausgetauscht werden
- falsch abgestellte Behälter können einfacher zugeordnet werden
- der Bürgerservice verbessert sich, da bei Rückfragen genau festgestellt werden kann, ob und wann der Behälter geleert wurde
- die Kennzeichnungsplaketten werden überflüssig, d.h. künftig ist kein Anfahren des Grundstücks wegen gelöster Kennzeichnungsplaketten mehr nötig
- da es keine Entleerung von gestohlenen, nicht angemeldeten Behältern mehr geben wird, dient der Chip der Gebührengerechtigkeit
- tatsächliche Entleerungen können nachvollzogen werden
- die Tourenplanung des Behälterdienstes wird optimiert dadurch ergibt sich eine effektivere Arbeitseinteilung

Wie werden die Behälter mit den Chips ausgestattet?

Die Grundstückseigentümer*innen erhalten vor dem Termin der Nachrüstung ein Informationsschreiben zum genauen Ablauf. Die Fa. C-Trace aus Bielefeld führt die Nachrüstung der Abfallbehälter durch. Das Nachrüstteam wird den Chip in den Behälter einbauen und ein dauerhaftes Behälteretikett auf der linken Behälterseite anbringen. Auf dem Behälteretikett sind Grundstück, Behältergröße und Abfallart vermerkt. Dadurch wird jeder Abfallbehälter unverwechselbar.

Für die Bürger*innen ändert sich durch die Einführung des Chips nichts. Es gibt keine Veränderung des Abfuhrsystems oder der Abfuhrhythmen. Die Abfallgebühren ändern sich durch die Ausstattung der Behälter mit dem Chip nicht.

Nachrüstungstermin in Ihrer Gemeinde

Flecken/Gemeinde/ Samtgemeinde	Ortsteil	Kalenderwoche
Stadt Hann. Münden	Stadt	KW 43-45
	alle Ortsteile	KW 44-46

Weitere Fragen zur Nachrüstung der Abfallbehälter mit Chip beantwortet Ihnen gerne die Hotline unter der Nummer 0551 525-3060.